86 STARTER BEIM HANSE-GESUNDHEITSLAUF

Schlechtes Wetter kein Hinderungsgrund

Gesundheitslauf am Sundufer.

Fotos (2): Frank Schlicht

Laufsport. Echtes Schietwetter am 27 Januar - doch es hielt 86 Sportler nicht von der Teilnahme am HANSE-Gesundheitslauf ab. Es war kühl, rutschig und regnerisch. Die Organisatoren der Laufgruppe verlegten kurzfristig die Strecke auf eine wenig vereiste Strecke. Beim HANSE-Gesundheitslauf werden Läufer und Walker animiert, ihre guten Vorsätze in die Tat umzusetzen. Gleichzeitig werden die Erlöse des Laufes jedes Jahr einem sozialen Projekt gespendet, in diesem Jahr ging das Geld an das Hospiz „Gezeiten". Und so kamen auch Mitarbeiter des Hospizes, nicht nur zum Unterstützen, sondern mit sportlichem Einsatz zur Veranstaltung. Sandra Lenz-Sense, Pflegedienstleiterin, sprach zur Eröffnung über das Hospiz und betonte, wie wichtig diese Einrichtung für schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen ist. Das Hospiz muss jedes Jahr einen Eigenanteil der Kosten selbst aufbringen. 95% der Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

Nach dem Startschuss ging es wie gewohnt zum Sundufer, jeder lief oder walkte nach seiner Fitness eine oder mehrere Runden. Unter den Startern waren echte Neulinge, besonders viele Walker. Und auch ein Hamburger Ehepaar und eine Erzgebirglerin, die ihren Stralsund-Urlaub mit diesem Lauf vervollständigten. Nach dem Lauf wurden von Ulli Hintz Gutscheine verschiedener Sponsoren versteigert. Der Kuchenverkauf füllte ebenfalls die Spendendose. Sandra Lenz-Sense und ihr Team vom Hospiz können sich über insgesamt 650,60 Euro freuen. Wir danken den Sponsoren Backfactory, BARMER, der AG Rügenbrücken-Marathon, dem Fahrradhandel Heiden, der Pension „Im Grünen", der Korallen-Apotheke, dem Torschließerhaus, und dem Helios-Klinikum. Weitere Infos und Fotos unter: www.laufgruppe-stralsund.de

Quelle: Zeitung am Strelasund vom 03.02.2019